

SHINE-VISION

Wir sind das Licht der Welt



START

Falls ihr jetzt noch im Dunkeln zusammen seid, zündet irgendeine Lichtquelle an, die euch zur Verfügung steht. Es geht nämlich ums Licht. Tausch euch über folgende Fragen aus, um ein erstes Mal aus dem Schatten zu treten.

Fragen zum Einstieg:

- *Wo hattest du in den letzten Tagen eine Erleuchtung bzw. wo ist dir ein Licht aufgegangen?*
- *Welche «Leuchten» (Menschen mit Leuchtkraft) waren in deiner Biographie von entscheidender Bedeutung? Warum?*



STORY

Lest gemeinsam die zentrale Bibelstelle in **Matthäus 5,14-16** und lasst das anschliessend für 1-2 Minuten in Ruhe auf euch wirken.

- *Welche Gedanken, Fragen und Gefühle kommen dabei ans Licht?*
- *Tauscht darüber aus.*



FLEISCH AM KNOCHEN

«Ich kann doch kein Licht für andere sein, wenn es mir (im Moment) selber so mies geht!» – Jesus sagt nicht: «Ihr sollt das Licht der Welt sein.» Er sagt: «Ihr SEID das Licht der Welt.» Interessant ist der Kontext, in dem diese Aussage von Jesus steht.

Lest dazu **Matthäus 5,1-12**.

Jesus spricht nicht von den problemfreien, erfolgsverwöhnten, hoch disziplinierten und in Frieden lebenden Menschen. Er spricht von den geistlich Armen, den Leid Tragenden, den nach Gerechtigkeit Hungernden und Dürstenden, die auf Grund der Gerechtigkeit Verfolgten, etc. Jesus spricht uns als seine Nachfolger an. Über den Reifegrad und die herrschenden Umstände der Zuhörer wird nichts berichtet. Dies scheint offenbar nicht entscheidend zu sein.

Licht in die Dunkelheit zu bringen, bedeutet auch, dass wir transparent und ehrlich leben. Es ist ein Zeichen von Stärke, wo wir zu Schwierigkeiten, Ängsten und Problemen in unserem Leben stehen, anstatt eine heile Welt vorzugaukeln. Was wir mitten in diesen Situationen aber mit Gottes Verheissungen rechnen und wir diesen Herausforderungen deshalb mit echter Hoffnung begegnen dürfen, hat eine grosse Leuchtkraft. Sie bringt Licht ins Leben unserer Mitmenschen.

In der Bibel finden sich noch mehr Aussagen zum Thema «Licht sein». Schlagt folgende Bibelstellen nach und diskutiert darüber:

- *Epheser 5,8 (und folgende bis Vers 14)*
- *1. Thessalonicher 5,5*
- *2. Korinther 4,6*
- *Apostelgeschichte 13,47*



SHINE

Wie gehe ich mit meinem Licht um?

Tatsache ist, dass wir unabhängig unserer momentanen Verfassung «Licht für Welt» sind. Was wir hingegen mit diesem Licht machen, ist eine andere Frage. Wir können es so platzieren, dass es möglichst gut sichtbar ist und vielen Menschen Orientierung gibt (z.B. Leuchtturm). Wir können das Licht aber auch zudecken oder wegsperren. Hinter der zweiten Reaktion stecken oft Ängste, wie Menschenfurcht, Unsicherheit oder die Angst, sein Gesicht zu verlieren.

Es liegt auf der Hand, welchen Umgang für das Licht gedacht ist (Wenn nicht, hilft dir **Matthäus 5,16** auf die Sprünge).

- *Wo kommt dein Licht schon gut zur Geltung? Welche ermutigenden Erlebnisse hast du bereits gemacht?*
- *Welche Ängste hindern dich, dein Licht leuchten zu lassen?*

KONKRET



Zähle alle DEINE Möglichkeiten im Alltag auf, in denen DU dein Licht ganz bewusst leuchten lassen kannst. z.B. am Arbeitsplatz, auf dem Weg zur Arbeit, in der Migros, im Verein, in der Nachbarschaft, im Treppenhaus etc.

Gehe davon aus, dass jede Begegnung das Potential in sich trägt, Gott mit den Menschen bekannt zu machen.

Entscheide dich nun für 1 bis maximal 2 konkrete Situationen bzw. Menschen, in denen/für die du dein Licht ab heute leuchten lassen willst. Notiere dir die Situation/den Namen gleich hier.

GEBET



Betet füreinander um konkrete Gelegenheiten und Mut, in denen ihr euer Licht zu Gottes Ehre leuchten lassen könnt.

Bete während den nächsten Tagen und Wochen immer wieder für die 1-2 Menschen oder Situationen und sei nicht überrascht, wenn sich plötzlich etwas zu verändern beginnt.